



PRESSE-INFORMATION

Änderung im ANDRITZ-Vorstand

GRAZ, 14. DEZEMBER 2023. ANDRITZ und Domenico Iacovelli haben sich einvernehmlich auf sein Ausscheiden zum 31. Dezember 2023 geeinigt. Domenico Iacovelli hatte eine Schlüsselposition im Vorstand inne und war für den Geschäftsbereich Metals zuständig.

„Wir danken Domenico Iacovelli für sein Engagement und seine hervorragenden Leistungen, insbesondere bei der erfolgreichen Restrukturierung des Schuler-Konzerns, der strategischen Weiterentwicklung der Batterietechnologie für die Elektrofahrzeugindustrie und dem Einstieg von ANDRITZ in den Markt für grünen Wasserstoff“, sagt ANDRITZ-Vorstandsvorsitzender Joachim Schönbeck.

Die bisher von Herrn Iacovelli wahrgenommenen Vorstandsaufgaben werden mit Wirkung zum 1. Januar 2024 von Joachim Schönbeck übernommen.

– Ende –



Seite: 2 (von 2)

DOWNLOAD PRESSE-INFORMATION

Diese Presse-Information stehen unter [andritz.com/news-de](https://www.andritz.com/news-de) zum Download zur Verfügung.

BEI RÜCKFRAGEN KONTAKTIEREN SIE BITTE

Susan Trast

Vice President Group Communications and Marketing

susan.trast@andritz.com

[andritz.com](https://www.andritz.com)

ANDRITZ-GRUPPE

Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ liefert ein breites Portfolio an innovativen Anlagen, Ausrüstungen, Systemen, Serviceleistungen und digitalen Lösungen für verschiedenste Industrien und Endmärkte. Nachhaltigkeit ist ein wesentlicher Bestandteil der Geschäftsstrategie und der Unternehmenskultur. Mit seinem umfangreichen Portfolio an nachhaltigen Produkten und Lösungen möchte ANDRITZ den größtmöglichen Beitrag zu einer nachhaltigen Zukunft leisten und seinen Kunden bei der Erreichung ihrer Nachhaltigkeitsziele helfen. In allen seinen vier Geschäftsbereichen – Pulp & Paper, Metals, Hydro und Separation – zählt ANDRITZ zu den Weltmarktführern. Technologieführerschaft und globale Präsenz sind wesentliche Eckpfeiler der auf langfristig profitables Wachstum ausgerichteten Unternehmensstrategie. Der börsennotierte Konzern hat rund 30.000 Beschäftigte und über 280 Standorte in mehr als 40 Ländern.